

Verwaltungskostensatzung der Stadt Bad Liebenstein –Verwaltungskostensatzung–

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. März 2013 (GVBl. S. 49), der §§ 1, 2, 10 und 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2011 (GVBl. S. 61) hat der Stadtrat der Stadt Bad Liebenstein in der Sitzung am 11. Juli 2013 die folgende Verwaltungskostensatzung beschlossen:

§ 1

Gebührenpflichtige Amtshandlungen

- (1) Für Amtshandlungen und sonstige Verwaltungstätigkeiten im eigenen Wirkungskreis wird gemäß § 11 Abs. 5 ThürKAG das Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) nebst dem Allgemeinen Verwaltungskostenverzeichnis zur Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) vom 03. Dezember 2001 (GVBl. S. 456) in ihren jeweils geltenden Fassungen für anwendbar erklärt.
- (2) Für Amtshandlungen im übertragenen Wirkungskreis gelten die Vorschriften des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) in seiner jeweils geltenden Fassung sowie einschlägige Sondergesetze.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Stadt Bad Liebenstein vom 22. Juni 2009 und die Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Schweina vom 15. August 1995 sowie deren letzte Änderung vom 22. Mai 2002 außer Kraft.

Bad Liebenstein, den 5. August 2013

.....
Dr. Michael Brodführer
Bürgermeister

